

Presseinformation

MEDICA 2018: Landesgemeinschaftsstand NRW weiterhin Innovationskraft für eHealth-Projekte und -Unternehmen

Bochum/Düsseldorf, 5. November 2018 – Vom 12. bis 15. November 2018 organisiert das ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin in bewährter Kooperation mit dem Landeszentrum Gesundheit Nordrhein-Westfalen (LZG.NRW) den „Landesgemeinschaftsstand NRW – Gesundheitswirtschaft. Telematik. Telemedizin.“ auf der Medizinmesse MEDICA in Düsseldorf (Halle 15, Stand C05/E06).

Der Landesgemeinschaftsstand wächst von Jahr zu Jahr: 2018 präsentieren 34 Mitaussteller (Unternehmen, Projekte, Landesinstitutionen) den Messebesuchern aktuelle eHealth-Lösungen für die Verbesserung der medizinischen und pflegerischen Versorgung. Zudem bietet der Landesgemeinschaftsstand wieder ein hochkarätiges und vielfältiges Vortrags- und Bühnenprogramm. Namhafte Experten referieren zu Themen wie „Operationsaal 4.0“, „KI-basierte Assistenzsysteme“ oder „neue Versorgungsprozesse“ und weitere.

Das Vortragsangebot wird abgerundet durch zwei Diskussionsrunden zu den Themen „Telenotarzt in Nordrhein-Westfalen“ sowie „Digitale Diabetesversorgung“. Das Land NRW bereitet den flächendeckenden Einsatz des Telenotarztes vor. Das System soll künftig dem Rettungsdienst vor Ort ermöglichen, einen Notarzt zur sofortigen Unterstützung per Videokommunikation hinzuzuziehen – ein spannendes Themenfeld, zu dem sich verschiedene Experten aus Projektentwicklung, Verbänden, Medizin, Krankenkassen und Politik äußern. Auch die Diabetesversorgung kann mit Hilfe digitaler Anwendungen zu Gunsten der Patienten um hilfreiche Funktionen ergänzt werden. Anlässlich des Weltdiabetestages am 14. November diskutieren Verbands- und Patientenvertreter über die positiven Effekte digitaler Anwendungen auf den Versorgungsalltag von Diabetespatienten. Die vom ZTG und vom DITG Deutsches Institut für Telemedizin und Gesundheitsförderung organisierte Diskussionsrunde vereint den umfassenden Blick auf die Potenziale digital-unterstützter Diabetesversorgung mit dem Fokus auf die Sicht der Patienten. So werden mit Diana Droßel (stv. Vorstandsvorsitzende diabetesDE – Deutsche Diabetes-Hilfe) und Karl Hummitzsch zwei Betroffene an der Diskussion teilnehmen und über ihre Erfahrungen mit digitalen Anwendungen sprechen.

Während der gesamten MEDICA bietet das HEALTH IT FORUM auf zwei Bühnen über 120 Speakern die geeignete Plattform, um Trends und Innovationen vorzustellen. Am 14. November gestaltet die ZTG GmbH gemeinsam mit der Deutschen Gesellschaft für Telemedizin e. V. (DGTelemed) und dem Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen das Vortragsprogramm auf der „Red-Stage“ rund um das Thema „Digital Health Landscape in Europe. Digitale Gesundheit – Wer macht was in Europa?“.

Das komplette Programm des Gemeinschaftsstandes finden Sie unter www.ztg-nrw.de/veranstaltungen/medica-2018

Das Programm zum MEDICA HEALTH IT FORUM finden Sie [hier](#).

ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH

ZTG hat sich zum Ziel gesetzt, moderne Informations- und Kommunikationstechnologien in das Gesundheitswesen nutzerorientiert einzuführen und zu verbreiten, um die Versorgungsqualität entlang der steigenden Anforderungen zu stärken. Neben Beratung, Gutachten und Projekten befördert ZTG die wichtige Vernetzung der Marktteilnehmer. Seit ihrer Gründung im Jahre 1999 hat sich das Kompetenzzentrum als feste Instanz im Markt der Gesundheitstelematik etabliert.

www.ztg-nrw.de

Für Rückfragen:

ZTG Zentrum für Telematik und Telemedizin GmbH

Birthe Klementowski

Tel. 0234 / 973517 – 36

E-Mail: b.klementowski@ztg-nrw.de